



Fortschritt wagen: komba setzt Signale für die Zukunft

Die komba gewerkschaft nrw hat ihren Zukunftskurs festgelegt. Auf dem außerordentlichen Gewerkschaftstag in Mönchengladbach (04.02.2022) stimmten die Delegierten mit großer Geschlossenheit für den Fortschritts- und Strukturprozess.

Köln, 04.02.2022. Moderner, attraktiver, sichtbarer und digitaler soll sie werden, die neue komba. Unter dem Motto „Fortschritt braucht Veränderung. Handeln. Wir. Jetzt“ läutete die komba gewerkschaft nrw ihren Strukturprozess ein. „Fortschritt geht nur über Veränderung. Mit einem umfassenden Maßnahmenkatalog aus individuellen Vorteilen für Neu- und Bestandsmitglieder, einer administrativen Entlastung für unsere zahlreichen ehrenamtlich Engagierten und einer deutlicheren Positionierung zu gewerkschaftspolitisch relevanten Themen starten wir die komba der Zukunft“, sagt Landesvorsitzender Andreas Hemsing.

Das von der Basis entwickelte Konzept geht ab dem 01.01.2023 in die konkrete Umsetzung. Ab dann, so beschlossen die Delegierten, soll es u.a. eine paritätisch besetzte Doppelspitze geben. Mit dem Strukturprozess reagiert die komba auf den demografischen Wandel und die geänderten Interessen der (potenziellen) Mitglieder. „Bei allem Fortschritt bleibt unser Grundsatz „Nähe ist unsere Stärke“ erhalten. Das ist die Basis unserer gewerkschaftlichen Arbeit. Das zeichnet uns auch weiter aus“, betont Landesvorsitzender Hemsing.

Der Gewerkschaftstag ist das höchste Gremium der komba gewerkschaft nrw. Er findet alle fünf Jahre statt. Neben den Neuwahlen der Vorstände und Fachbereiche geht es dabei immer um den künftigen Gewerkschaftskurs. Die Wahlen fanden bereits 2021 im schriftlichen Umlaufverfahren statt. Aufgrund der richtungsweisenden Bedeutung des Strukturprozesses stimmten die Delegierten des außerordentlichen Gewerkschaftstages über die neue komba in Präsenz ab.

Über die komba gewerkschaft

Die komba gewerkschaft ist die einzige deutsche Fachgewerkschaft für Beschäftigte im öffentlichen Dienst der Kommunen, ihrer privatisierten Dienstleistungsunternehmen und der entsprechend im Landesdienst Tätigen. Unter dem Dach des dbb beamtenbund und tarifunion bildet die komba eine Gemeinschaft mit mehr als 1.300.000 Mitgliedern.

Pressekontakt: Stefanie Frank, Telefon 0221.912852-42, frank@komba.de